



**SICHERHEITSTIPPS**

# Produktsicherheit

## Kinderprodukte und Spielzeug



Bundesarbeitsgemeinschaft  
Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

# 10 TIPPS

## zum Kauf von Spielzeug



- 1 Verarbeitung:** Das Spielzeug darf keine scharfen oder spitzen Kanten aufweisen. Kleine oder leicht ablösbare Einzelteile bergen Erstickungsgefahr.
- 2 Lärm:** Finger weg von Rasseln und Instrumenten, die ein Erwachsener als zu laut empfindet. Kinderohren sind empfindlich. Beachten Sie unbedingt die Altersangabe.
- 3 Geruch:** Riecht das Spielzeug stark nach Chemikalien, kann dies auf gesundheitsschädigende Lösungsmittel oder PAK (polzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe) hinweisen. Finger weg von „bedufteten“ Teddys und Puppen.
- 4 Kunststoff:** Plastikteile sollten nicht aus PVC bestehen, das oft schädigende Weichmacher enthält. Spielwaren aus ABS-Kunststoff, PE und PP sind hingegen unbedenklich.
- 5 Lackierte Oberflächen:** Lackierte Spielwaren müssen schweiß- und speichelfest sein. Bei Produkten für kleinere Kinder empfiehlt sich unlackiertes Hartholz. Bleibt beim Rubbeln mit angefeuchtetem Finger Farbe an der Hand hängen: Finger weg!
- 6 Kleinteile:** Spielzeuge sollten keine Kleinteile besitzen. Knopfzellenbatterien müssen kindergesichert verschlossen sein. Alles was kleiner ist als ein Tischtennisball, ist ungeeignet für Kleinkinder unter drei Jahren.
- 7 Beratung:** Vor dem Kauf sollten Eltern das Spielzeug selbst in der Hand gehalten haben. So ist es möglich, sich selbst ein umfassendes Bild über Qualität und Sicherheit zu machen.
- 8 Vorsicht beim Online-Einkauf:** Vorsicht gilt beim Online-einkauf besonders bei Produkten die nicht für die EU bestimmt sind. Sie entsprechen oft nicht den europäischen Normen und Sicherheitsstandards.
- 9 Gütesiegel und Kennzeichen:** Die gängigsten Prüfzeichen sind: GS-Zeichen, Proof-Zeichen und „LGA Tested Quality“-Zertifikat. Für Elektrospielzeug ist das VDE-Siegel entscheidend. Darüber hinaus stehen auch die Gütesiegel „Der blaue Engel“ und „spiel gut“ für getestete und sichere Produkte.
- 10 Testergebnisse:** Informieren Sie sich vor dem Kauf, ob bereits Testergebnisse der gängigen Verbraucherschutzorganisationen vorliegen. Besondere Vorsicht ist bei Bewertungsportalen im Internet geboten, da sie falsche oder manipulierte Bewertungen enthalten können.



## Für Kinder nur das Beste!

Wenn Eltern für ihre Kinder einkaufen, sollen die Spiel-sachen, Kinderkleidung oder Möbel nicht nur schön aussehen, sondern auch sicher sein.

Aber nach welchen Kriterien trifft man seine Auswahl? Allein nach Preis oder Design zu entscheiden, kann folgenschwer sein, denn häufig sind fehlerhafte Produkte unmittelbar an der Entstehung von Unfällen beteiligt.

Die BAG bietet Ihnen mit diesem Informationsflyer eine Orientierungshilfe beim Einkauf von Kinderprodukten und Spielzeug und gibt Ihnen Hinweise für die Nutzung und den Gebrauch.

# Einkaufen „mit allen Sinnen“

Machen Sie sich ein umfassendes Bild über Qualität und Sicherheit, indem Sie Spielsachen mit allen Sinnen einkaufen: Schauen Sie sich das Spielzeug ganz genau an, lesen Sie die Aufschriften, Warn- und Bedienungshinweise.

Achten Sie auf  
die Verarbeitung,  
**Sicherheitszeichen**  
und **Warnhinweise**

Sehen



**Lärmende**  
Spielzeuge können  
zur Gefahr werden



Hände weg  
bei **starken**  
**Gerüchen**

**Schmecken**



Die Oberflächen  
müssen **speichelecht**  
sein

Achten Sie auf **scharfe**, **spitze**  
**Ecken** und **Kanten** und schütteln  
Sie das Spielzeug um lose Teile  
zu erkennen

Tasten





## Merkzettel für die Nutzung und den Gebrauch



**Altersgerecht:** Ist das Produkt stabil und für das Alter des Kindes geeignet?

**Aufbau und Wartung:** Berücksichtigen Sie die Hinweise in der Gebrauchsanweisung!

**Kaputt:** Achten Sie auf Verschleiß und tauschen Sie Kinderprodukte und Spielzeuge bei Defekt aus oder lassen Sie sie umgehend reparieren.

**Sicherheitsartikel:** Nutzen Sie diese dort, wo es nötig und sinnvoll ist!

## **Gütezeichen, Labels und Prüfsiegel**

Labels dienen als praktischer Berater beim Einkauf.

Einen Überblick und eine Bewertung von Gütezeichen, Labels und Prüfsiegeln finden Sie unter:

[www.label-online.de](http://www.label-online.de)

## **Produktrückrufe**

Die BAuA (Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin) veröffentlicht in Ihrer Datenbank gefährliche Produkte und entsprechende Produktrückrufe:

[www.baua.de/produktueckrufe](http://www.baua.de/produktueckrufe)

## **Produktdatenbank**

Informationen zu Kinderspielzeug, Haushaltsgeräten, Möbeln und Sicherheitsprodukten finden Sie unter:

[www.kindersicherheit.de/produksicherheit.html](http://www.kindersicherheit.de/produksicherheit.html)

## **Produkte melden**

Sie können einen Beitrag zu mehr Sicherheit für Kinder leisten indem Sie unsichere Produkte melden:

<https://webgate.ec.europa.eu/icsms>

## **Schadstoffberatung**

Fragen rund um Schadstoffe in Haushalt, Kleidung, Kinderprodukten und Spielzeug beantwortet die Verbraucherzentrale NRW online unter:

[www.verbraucherzentrale.nrw/schadstoffe](http://www.verbraucherzentrale.nrw/schadstoffe)

## **Kontakt**

Bundesarbeitsgemeinschaft

Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

Christian-Lassen-Str. 11a

53117 Bonn

[www.kindersicherheit.de](http://www.kindersicherheit.de)



## **Die Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG)**

### **Mehr Sicherheit für Kinder e.V.**

Die BAG ist das nationale Fachnetzwerk zur Verhütung von Kinderunfällen. Der gemeinnützige Verein möchte das Thema Kinderunfälle ins öffentliche Bewusstsein rücken und verfolgt das Ziel, die hohe Zahl von unfallbedingten Verletzungen in Deutschland zu reduzieren.